

Motion von Jolanda Spiess-Hegglin betreffend Ausländerwahlrecht vom 19. Dezember 2016

Kantonsrätin Jolanda Spiess-Hegglin, Zug, hat am 19. Dezember 2016 folgende Motion eingereicht:

Die Kantonsverfassung ist so anzupassen, dass Ausländer, welche mindestens 3 Jahre in der Schweiz leben, in Gemeindeangelegenheiten Stimm- und Wahlberechtigt sind.

Begründung

Die politische Partizipation fördert die Integration der Immigranten. Wenn zugezogene mitbestimmen dürfen, haben sie ein höheres Interesse am Gemeinwohl.

Die Gemeindepolitik ist ideal, um Immigranten mit unserer Demokratie vertraut zu machen.